

**Liebe Tierfreunde/ Hundefreunde,
wir bitten Sie um Ihre Mithilfe.
Gesucht wird diese Zecke:**

***Dermacentor* - Zecke**

(dt.: Buntzecke oder Auzecke)

Überträger des Babesiose- Erregers: *Babesia canis*



links weiblich



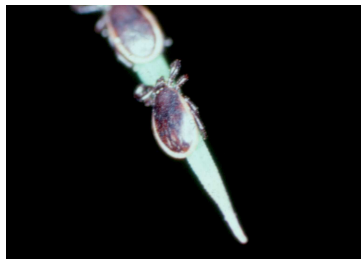
rechts männlich

Die *Dermacentor* - Zecke ist größer und bewegt sich verhältnismäßig schneller als der Gemeine Holzbock (*Ixodes*).

Vergleich:



Weibchen



Männchen

Gemeiner Holzbock (*Ixodes*)



Weibchen



Männchen

Auzecke (*Dermacentor*)

Der Gemeine Holzbock (oben links) ist - wie bekannt - der Überträger der Borreliose. Diese Zecken werden NICHT benötigt. *Dermacentor* (oben rechts) kommt aus der Mittelmeerregion und verbreitet sich derzeit in Deutschland.

Unsere Bitte ist daher: Sammeln Sie *Dermacentor*- Zecken, die Sie an Ihren Haustieren finden, und schicken Sie diese tot oder besser lebendig ein.

Geben Sie die Zecken zusammen mit einem leicht feuchten Tuch oder Watte, in einen bruchsicheren Behälter (z.B. Filmdose – bitte Deckel verkleben). Wir stellen im Rahmen unserer Diplomarbeit zusammen, WO diese Zecken in Deutschland zu finden sind und OB sie mit Babesien durchseucht sind (siehe unten). Bitte mit möglichst genauen Beschreibungen der Fundorte.

Die Zecken bitte einsenden an:

Parasitus Ex e.V.
z.Hd. Dr. Torsten Naucke
Vollbergstraße 37
53859 Niederkassel
Tel.: 02208 770 998

Liebe Tierfreunde,

Die *Babesiose* ist eine sehr ernst zu nehmende Infektionskrankheit bei Hunden, die auch zum Tode führen kann.

Aktueller Stand:

Anfang 2004 kam es in den Regionen um Den Haag und Arnhem (Niederlande) bei Hunden zu diversen Babesiose – Fällen. Diese können nur durch das Vorhandensein der Zecke *Dermacentor* verursacht worden sein. Bisher wusste man von einer Verbreitung der Zecke in dieser Region nichts.

Auch in Nordrhein - Westfalen (Siegen, Münster) sind Babesiose-Fälle bei Hunden 2004 bekannt geworden.

Im September/Oktober 2004 wurden lebende *Dermacentor* - Zecken in der Umgebung von Bonn, Gladbeck (nördliches Ruhrgebiet), Berlin und Dresden gefunden. Diese Fundorte waren in Deutschland bisher unbekannt.

Die Fragen, die sich aus dieser Situation ergeben sind:

Besteht die Möglichkeit, dass *Dermacentor* in Deutschland bereits weit verbreitet ist?

Kann *Dermacentor* auch in Deutschland Hunde mit der Babesiose infizieren?

Aufgrund bisheriger Einsendungen vermuten wir, dass *Dermacentor* in Deutschland hauptsächlich im März / April und September / Oktober aktiv ist. Da wir aber auch schon Zecken im Januar zugesendet bekommen haben, ist dies nur eine vage Vermutung.

Wir bitten Sie um Einsendung von *Dermacentor*- Zecken! Bitte mit möglichst genauen Beschreibungen der Fundorte.

Wir hoffen viele Exemplare der *Dermacentor*- Zecke zu erhalten, um mit unseren Arbeiten mehr über die Verbreitung dieser Art zu erfahren.

Unsere beiden Diplomarbeiten laufen über einen Zeitraum von mehreren Monaten, so dass nicht unmittelbar mit Ergebnissen gerechnet werden kann.

Bei Verdacht auf eine akute Babesiose, bieten wir an, innerhalb von drei Stunden (nach telef. Ankündigung und Probeneingang), das Hundeblood zu untersuchen (direkter Erregernachweis, sowie parallel ein IFAT -Test). Dafür benötigen wir ca. 2 ml vom Tierarzt entnommenes EDTA-Hundeblood.

Freundliche Grüße und besten Dank für Ihre Mithilfe,

Eva Krämer und Brigitte Menn

Eva Krämer
Im Krausfeld 46
53111 Bonn

Brigitte Menn
Kaiserstr. 59
53113 Bonn

Tel. 0228 7216899
Kraemer.ev@gmx.de

Tel. 0228 9125106
b.menn@freenet.de